



baufornenlehre | darstellungsmethodik
 plastikkurs ss 2004
relieffhaft & textural 1

Das Relief...

ist der Übergang vom zweidimensionalen Darstellen zur dreidimensionalen Formgestaltung und damit der Anfang einer elementaren plastischen Auseinandersetzung. Flächen und Farben, Hell und Dunkelwerte definieren sich durch Einschnitte, Abdrücke, Texturen, Fugen.

Formgeben ist träumen und denken, finden und erfinden! Wilhelm Wagenfeld



Aufgabe:

Herstellen einer Grundplatte aus Ton in den Maßen von ca. 25 x 25 x 2 cm.

Zweidimensionales orthogonales Grundraster festlegen durch leichtes Einritzen. Grobe Zonierung erarbeiten.

Schrittweises Anfügen und Aufsetzen von Ton, Einschneiden und Umformen des Gesamteliefs. Eine Höhe von ca. 5 cm sollte nicht überschritten werden.

Erstes Anwenden der plastischen Werkzeuge, Texturen, Abdrücke erarbeiten.

Betrachtung von allen Seiten, Mut zur Veränderung und Neuinterpretation.

Termine:

Gruppe A1	14.04.2004
Gruppe A2	15.04.2004
Gruppe B1	21.04.2004
Gruppe B2	22.04.2004

Bearbeitungszeit:
13.30 Uhr - 16.00 Uhr

danach kurze Auswertung, fotografische Dokumentation und Aufräumen bis 16.45 Uhr

Betreuung:

D | Günther Herfurth
 D | Antje Ulrich

